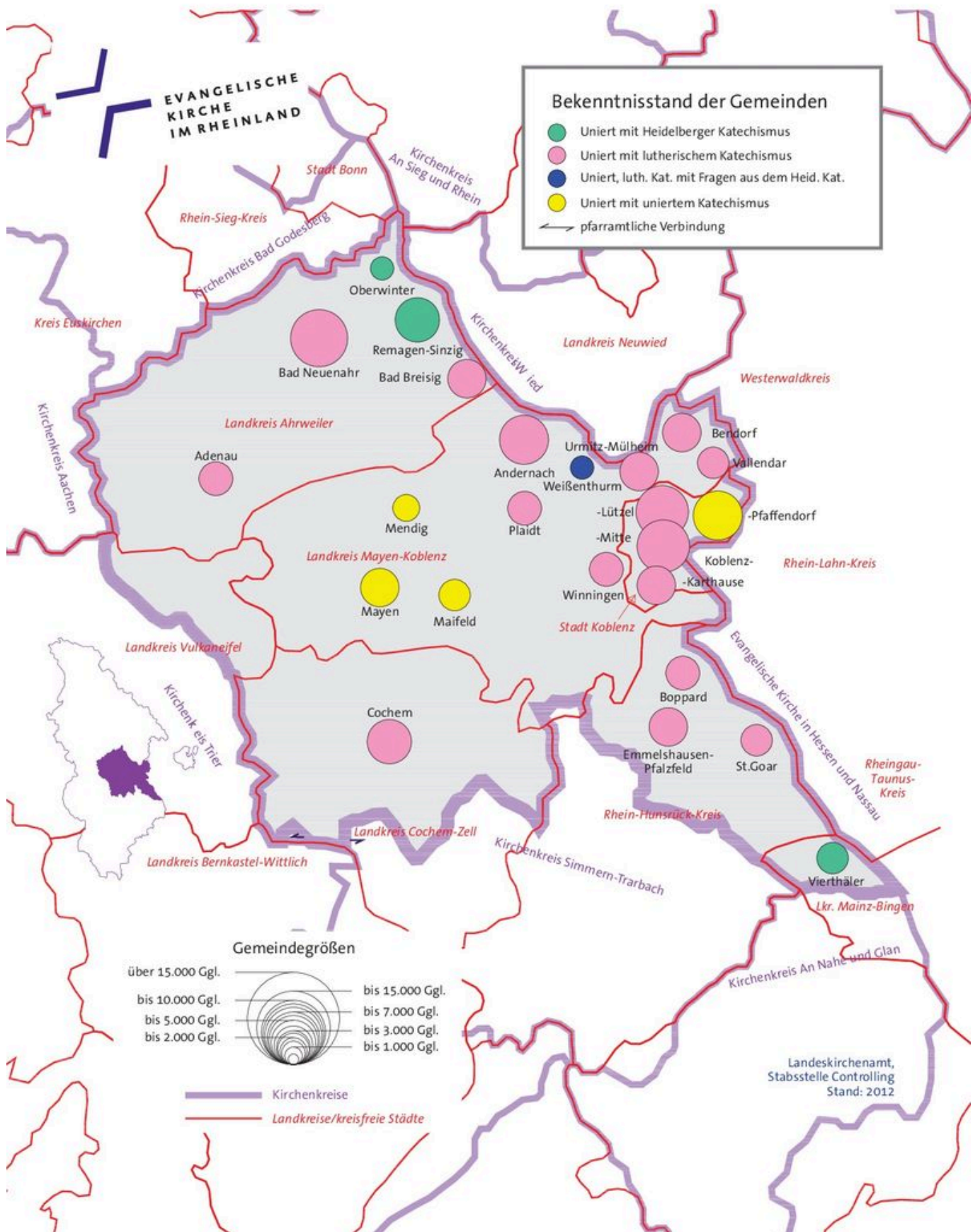


Evangelisch an Ahr, Mosel und Rhein

Der Evangelische Kirchenkreis Koblenz ist ein regionaler Zusammenschluss von 24 Kirchengemeinden mit insgesamt 80.129 Protestantinnen und Protestanten im nördlichen Rheinland-Pfalz (Stand November 2019).

Er dehnt sich aus von Oberwinter im Norden bis zum südlichsten Zipfel in Oberdiebach und Manubach, geht den Hunsrück hinauf bis Emmelshausen und Pfalzfeld, in das Moseltal hinein bis Cochem und in das Ahrtal bis Adenau. Flächenmäßig bildet er so den zweitgrößten Kirchenkreis innerhalb der Evangelischen Kirche im Rheinland.

Kirchenkreis Koblenz



Auf Ebene des Kirchenkreises, seiner Einrichtungen und Dienststellen sind derzeit 60 Mitarbeitende beschäftigt. Ihnen allen ist eins gemeinsam: Sie leisten übergemeindlich in Gemeinschaft, was vor Ort in der Regel nicht geleistet werden kann. Durch übergemeindliche Verwaltungsaufgaben, mit

fachspezifischen Fortbildungen und Beratungsangeboten, in Anlauf- oder Kontaktstellen sind haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende kompetent zur Unterstützung gemeindlicher Dienste da. Ideell und finanziell werden sie von den 24 Gemeinden des Kirchenkreises mitgetragen.

Im Oktober 2005 haben die Delegierten der Kreissynode die Konzeption des Kirchenkreises nach mehrjährigen Beratungen beschlossen.

Im Leitbild heißt es:

„Grund und Mitte des Lebens und Handelns des Evangelischen Kirchenkreises ist das Evangelium Jesu Christi.

Im Handlungsdreieck von Gemeinschaft, Diakonie und Verkündigung gewinnt das Evangelium im Kirchenkreis Gestalt. Wie jede Gemeinde im Einzelnen und wie die Kirche im Ganzen, ist auch der Kirchenkreis mit seinen spezifischen Aufgaben gemäß Artikel 1 der Kirchenordnung zur Stärkung der Verkündigung (Art.1,2+4), der Gemeinschaft (Art. 1,3) und der Diakonie (Art. 1,4) verpflichtet.“

[Struktur des Kirchenkreises](#)